

Ignaz V. Zingerle

Ihr Vettern stille! Blutsverwandte sachte!

(1852)

[*Aus dem Zyklus »Arabische Melodien«*]

5 Ihr Vettern stille! Blutsverwandte sachte!
 Entgrabt Verborgnes nicht dem Grabesschachte!
 Verlanget nicht der Lästrung freies Recht!
 Verlanget nicht, daß wir euch sollen ehren,
 Wenn unsrer Ehre Feld ihr mögt verheeren!
 Des schlechten Säers Erntefest wird schlecht.

10 Ihr Vettern still! Laßt unsre Kränze hangen
 Und gehet leis' einher, wie ihr gegangen!
 Ja Alles [!] weiß, daß Euch wir liebten nie.
 Wir grollen nicht, wollt ihr uns Lieb' versagen,
 Man weiß, warum in Haß die Herzen schlagen:
 Von Gottes Gnaden hassen wir uns glüh'.

Textnachweis:

Hamburger Literarische und Kritische Blätter, Nr. 46 (9. Juni 1852), S. 357.